Den Göttern so nah - 8 Tage

Rundreise
Komfort: * bis *****
Privat mit täglicher Anreise
Englischsprechende Reiseleitung
Badeverlängerung möglich
Fluganreise zubuchbar

Moderne Städte, traditioneller Lebensstil, einzigartige Architektur und das landschaftlich beeindruckende Hochland machen diese Reise einzigartig. Der prächtige Maharaja-Palast in Mysore, die Hightech-Stadt Bangalore mit ihren grünen Oasen sowie die aufwendig verzierten Hoysala-Tempel sind nur ein kleiner Einblick in das, was Sie während Ihrer 1-wöchigen Reise erwartet.

Einige Highlights Ihrer Rundreise

- Sravanabelagola: Statue des Gottes Gomateshwara
- Hassan: Tempelanlagen von Belur und Halebid
- Felsenfestung Chitradurgar
- Hampi: einstige Hauptstadt von Vijayanagar

Tag 1 | Bangalore
Ihr Reiseprogramm beginnt am Flughafen von Bangalore mit dem Empfang durch den Repräsentanten von Bibi Tours. Zunächst geht es mit dem Wagen durch die Garten- und Hightech-Stadt zum Hotel. Dieser erste Tag steht zur freien Verfügung. Ein Streifzug durch die Stadt bietet die sicher besten Einkaufsmöglichkeiten ganz Südindiens, aber darüber hinaus trägt Bangalore nicht umsonst den Titel "Gartenstadt" und die Lal Bagh Gardens mit ihren viktorianischen Glashäusern oder der Cubbon Park laden zu entspannenden Spaziergängen ein. Von der letzteren Anlage lohnt ein Blick auf das imponierende, in einem bunten Mischstil aus indischen und klassizistischen Elementen errichtete Parlamentsgebäude. (F)

Tag 2 | Bangalore - Hassan
Ihr Tag beginnt mit der Fahrt von Bangalore in die Ursprungsregion der südindischen Kulturen, nach Hassan, wo Sie zunächst Ihr Hotel beziehen. Anschließend brechen Sie zu einer Besichtigung der historischen Tempelanlagen von Belur und Halebid auf. Der fast tausend Jahre alte Chennakeswara Tempel von Belur ist ein faszinierendes Beispiel der für ihre filigranen Ausgestaltungen bekannten Hoysala Architektur. Für den Bau benötigte man mehr als hundert Jahre - die Vielzahl der Figuren und ihre Details erklären die lange Bauzeit. Nur wenige Kilometer weiter östlich erreicht die Kunst der Tempelbaumeister mit dem ebenfalls rund eintausend Jahre alten Hoysaleswara Tempel einen weiteren Höhepunkt. Der große, aus Marmor erbaute Komplex ist mit unglaublicher Liebe zu kleinsten Details gestaltet und ein einzigartiges Zeugnis der Geschichte der Region Karnataka. Nur einen Katzensprung entfernt in Basthali hat eine weitere große Religion des Subkontinents, der Jainismus mit seinen aufwendigen Tempelbauten beeindruckende Spuren hinterlassen. (F)

Tag 3 | Hassan - Sravanabelagola - Mysore
Die dritte Etappe des Reiseplans führt Sie zunächst zu einer der bedeutendsten Pilgerstätten des Jainismus in Indien. Sravanabelagola beeindruckt schon von der Ferne durch seine achtzehn Meter hohe, aus einem einzigen Stein gearbeitete Statue des Gottes Gomateshwara. Das beeindruckende Kunstwerk und die umgebenden Anlagen sind über eintausend Jahre alte Zeugnisse indischer Handwerkskunst. Während der weiteren Fahrt durch das ländliche Karnataka in die alte Königsstadt Mysore bleibt genügend Zeit, um die fantastischen Eindrücke nachwirken zu lassen. In der gelassenen Atmosphäre der früheren Residenz verbringen Sie die kommenden zwei Nächte. (F)

Tag 4 | Mysore - Srirangapattanam

Inklusivleistungen:

- Übernachtung inkl. der im Reiseverlauf genannten Mahlzeiten
- Englischsprechende Reiseleiter (örtlich wechselnd)
- Alle Fahrten in klimatisierten Fahrzeugen
- Besichtigungen laut Programm inkl. Eintrittsgeldern
- bibi tours Reiseführer "Indien"

Termine & Preise:

Der heutige Reisetag führt Sie zunächst durch die Stadt mit ihren breiten Alleen, dem gewaltigen Stadtpalast und der für ihre regionale Kunst berühmten Chama Rajendra Art Gallery. Von den rund eintausend Meter hohen Chamundi Hills bietet sich bei angenehmem Klima ein fantastischer Blick auf Mysore und seine Umgebung. Danach bleibt noch ein wenig Zeit, um durch den in ganz Indien berühmten Zoo der Stadt zu bummeln und den von Gärten umgebenen Sommerpalast von Tippu Sultan in Srirangapattanam zu erkunden. Die Anlagen und Bauwerke vermitteln einen faszinierenden Einblick in das höfische Leben im Südindien früherer Jahrhunderte. Auf dem Weg zurück zum Hotel sehen Sie die Stadt und die Regierungsgebäude in einer für Indien ungewöhnlich prächtigen Beleuchtung. (F)

Tag 5 | Mysore - Ooty
Am frühen Morgen fahren Sie zunächst durch die für ihre Tigerpopulation bekannten Bandipur Forests nach Mettupalayam und von dort weiter nach Ooty. Ooty, ein koloniales Kleinod liegt umgeben von grünen Hügeln und Teeplantagen an einem See. Die Briten liebten das kühle Klima der auf über 2000 Metern gelegenen Stadt und ihr Erbe blieb bis heute erhalten. Parks und Blumenrabatten sind überall zu entdecken und manchmal wirkt die Szenerie fast wie die einer schottischen Kleinstadt. Nach Ankunft bleibt noch Zeit für eine Besichtigungsrunde, und eine Bootsfahrt auf dem See bietet entspannende Ausblicke auf die umliegenden Bergkuppen. (F)

Tag 6 | Ooty - Ooty mit dem Toy Train
Ihr Aufenthalt in der kolonialen Hill Station bietet Ihnen ausreichend Gelegenheit zu einem Besichtigungsprogramm für das Städtchen Ooty und seiner Umgebung. Die Beliebtheit des Ortes führte zu einem Bauboom, der viele schöne Gebäude britischen

Stils hinterließ. Das gemäßigte Klima in der Höhenlage der Ghats hat die Anlage wundervoller Gärten ermöglicht und seit jeher viele Besucher angezogen, wie den Botanischen Garten und den Rose Garden, die heute auf Ihrem Besichtigungsprogramm stehen. Anschließend fahren Sie mit dem Toy Train von der Nachbarstadt Conoore nach Ooty (oder umgekehrt). (F)

Tag 7 | Ooty - Bangalore

Der heutige Reisetag führt Sie über Land zurück nach Bangalore. Unterwegs erleben Sie noch einmal das ländliche Indien in all seinen Farben. Der späte Nachmittag steht noch einmal zu Erkundungen im Stadtzentrum zur Verfügung. (F)

Tag 8 | Rück- / Weiterflug

Der letzte Reisetag dient der Vorbereitung der Rück- oder Weiterreise. Eine Fahrt zum nahen Flughafen bringt Sie zu Ihrem Rückflug oder einem individuell buchbaren Folgeprogramm. (F)